

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

334 (3.12.1902) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 334. Viertes Blatt.

Mittwoch den 3. Dezember

1902.

Der Verein für Verbesserung der Frauenkleidung in Karlsruhe

veranstaltet vom 7. bis incl. 22. März in der hiesigen Landesgewerbehalle eine öffentliche Ausstellung von gesundheitsmäßiger und künstlerischer Frauenkleidung, sowie von Entwürfen zu solchen, mit welcher eine Prämierung der besten Gewänder und Entwürfe durch Diplome verbunden ist.

Es ergeht hiermit öffentliche Aufforderung an Private, Künstler und die einschlägigen Geschäfte, sich an dem Wettbewerbe zu beteiligen.

Ueber Aufnahme der eingekommenen und Prämierung der zur Ausstellung zugelassenen Gewänder und Entwürfe entscheidet eine Jury.

Die näheren Bedingungen für die Aussteller werden auf schriftliche oder mündliche Anfrage mitgeteilt von Frau Direktor **Göh**, Kaiser-Allee 18, Frau **Geiger**, Kaiserstraße 201, Frau **Hirsch-Strauß**, Kaiserstraße 209, Frau **Dr. Richter**, Ettlingerstraße 67 und Herrn **Dr. Paull**, Waldstraße 6.

Die Anmeldungen zur Besichtigung der Ausstellung haben bei Frau Direktor **Göh**, Kaiser-Allee 18, bis spätestens Samstag den 14. Februar zu erfolgen.

Letzter Ablieferungstermin 3. März 1903.

Der Vorstand.

Versteigerung.

Donnerstag den 4. Dezember, Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal **Waldhornstraße 21** öffentlich gegen baar versteigert:

ein Pianino, 1 Tafelklavier, 1 fl. Harmonium, 1 Chiffonniere, 2 Berticos, 2 weith. Schränke, 1 franz. und 1 halbfrenz. Bettstelle mit Kof, Matratze und Polster, 1 vollst. Bett, 2 Taschentüchern, 1 Stagede, 1 Padentbeke, 1 Triumphstuhl, 1 Küchenschrank, 1 eis. Herd, 1 eis. Waschtisch, 2 Rauchservice, 1 Nähmaschine, 1 Schneidernähmaschine, 1 dreiarmlige Gasleuchte, 1 Vogelhecke, 1 spanische Wand, 1 Rasierapparat, 1 Bureau-Kassenabschluss; ferner Nachmittags 2 Uhr beginnend: Herrenschürzen und Zugstiefel, Damen-Winterstiefel und Schuhe, Pantoffeln, Kinderstiefel, 1 Reisetasche, Dosen, Joppen, Cigarren, schwedische Streichhölzer, Schulranzen, eine Pathe Pferdebeden etc.,

wozu Liebhaber einladet

2.1.

Josef Hirschmann jr., Auktionsgeschäft,
Waldhornstraße 21.

NB. Die Möbelwaren kommen Morgens zum Ausgebot.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag den 5. Dezember d. Js., vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr beginnend, werden im Auftrag **Markgrafenstraße 49** nachfolgende Gegenstände gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1 Chiffonniere, 2 Berticos, 2 Kästen, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Waschkommode, 1 Eschrankchen, 1 rote Plüschgarnitur, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Oval- und 1 runder Tisch, 1 Spieltisch, Näh- und Nipptische, 1 vollst. Bett, 1 Kof mit Matratze und Federbett, 1 Amerikanerstuhl, 6 Rohrühle, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Spiegel, Bilder, Vorhänge, Teppiche, Bett-, Leib- und Tischwäsche, 1 Frauengarderobe, 12 silb. Teller, 1 Vorlegelöffel, 6 Kaffeelöffel, 1 Tortenschaukel, 1 Punschlöffel, 1 goldene Damenuhr, 2 goldene Broschen, 1 Standuhr, sowie verschiedener Hausrat,

wozu Kaufliebhaber einladet

2.1.

J. Gromer, Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag den 4. Dezember 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mülburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 im Auftrage des Herrn **B. Gähler** ca. 200 fl. Cognac, 25 fl. Zwetschgenwasser und 25 fl. Kirschenwasser öffentlich meistbietend versteigern.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1902.

Weber, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 4. Dezember 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal **Waldhornstraße Nr. 19** hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pfeilerschrankchen, 1 Mahagonispiegel, 1 Salonstisch, 1 eisernes Kinderbettstättchen, 1 Bettkasten, 2 zweithürige Chiffonniere, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten und Spiegelaufsatz, 1 Schrank, 1 Schreibstisch, 1 Sopha.

Strang, Gerichtsvollzieherdienstverweser.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 4. Dezember 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mülburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Waschkommoden, 2 Nachttische, 1 Kommode, 1 ovalen Tisch, 1 Hängelampe, 1 Dwan, 1 Sopha und 100 Stück einbändige bürgerliche Gesetzbücher.

Die Versteigerung der Gesetzbücher findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1902.

Weber, Gerichtsvollzieher.

Pfänder-Versteigerung.

2.1. Donnerstag den 4. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Pfandleiters Herrn **S. Schmid** die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch Nr. 5600 bis 7600, als: Herren- und Frauenkleider, Wehzeug, gold. u. silb. Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel, Regulateure im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einlade. Der Ueberschuß des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Jähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

— **Hirschstraße 61** ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf 1. April f. Js. zu vermieten. Einsehen von 10 bis 12 und von 2 bis 4 Uhr. Näheres im 1. Stock.

— **Kaiser-Allee**, in ruhigem Hause, ohne Vis-à-vis und Hintergebäude, ist über 1 Treppe eine schöne Wohnung von 4 resp. 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und großem Gemüsegarten an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 im Bureau.

3.1. **Krenzstraße 10**, Eckhaus, 1 Treppe, ist auf 1. April 1903 eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst oder Herrenstraße 12 im Bankgeschäft **Ettlinger**.

*3.1. Eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller im 3. Stock **Rankestraße 20** auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

1 Zimmer, Küche und Keller,
parterre, im Seitenbau, auf sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 32, 2. Stock. 2.1.

5 Zimmer-Wohnung,
Kaiserstraße 86,

mit reichlichem Zugehör, ist per 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 169.

Einfamilienhaus,

auch für 2 Familien gut geeignet, ohne Vis-à-vis und hinten großer Gemüsegarten, massiv, vor 12 Jahren gebaut, 12 Zimmer, Küche und große Keller enthaltend, ist für Mark 2000 zu vermieten oder für Mark 45 000 zu verkaufen. Anfragen unter Nr. 9245 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Herrschaftswohnung

in der **Stefanienstraße**, 7 Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Glashaus, Hühnerhaus und großem Garten, ist sogleich oder später zu vermieten durch **E. Dietz**, **Karl-Friedrichstraße 3**.

Kriegstraße 161

sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Gartenanteil, auf 1. März oder 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein schöner Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, ist per 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Schützenstraße 64 zu erfragen.

Kaiserstraße 49

sind sofort zu vermieten: ein Laden mit Wohnung, seither als Bäckerei benützt, 2. Stock 4 Zimmer, 3. Stock, Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche. Näheres parterre links. *2.1.

Werkstätte,

eine kleinere, für Sattler, Blechner etc. passend, auf 1. Februar zu vermieten; auch kann Wohnung dazu gegeben werden: Rankestraße 1, 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. April 1903 eine Wohnung in guter Lage von 5 Zimmern nebst Zubehör gesucht. Annehmen mit Preisangabe unter Nr. 9260 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Eine kleine, ruhige Familie sucht per 1. April n. J. ev. 1. März eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zubehör im Centrum der Stadt, zwischen Marktplatz und Mühlburgerthor. Angebote mit Preisangabe besördert unter Nr. 9249 das Kontor des Tagblattes.

Laden-Gesuch.

*3.1. Auf sofort oder 1. Januar suche auf der Kaiserstraße (Winterseite) zwischen Douglas- und Westendstraße einen kleinen Laden mit anstoßendem Zimmer für ein ruhiges Geschäft. Offerten mit Preisangabe erbitte unter Nr. 9255 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

* Sofienstraße 5, 2 Treppen (Vorderhaus), ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten, für Herren oder Damen, mit oder ohne Pension, auf sofort oder 15. Dezember zu vermieten.

*2.1. Bahnhofstraße 38 sind im 3. Stock 2 schön möblierte Zimmer zusammen oder geteilt mit oder ohne Pension auf 15. Dezember zu vermieten.

* Mathystraße 10, Ecke Sonntagplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch links.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kronenstraße 52. *

Ein möbliertes Zimmer

auf sofort zu vermieten: Ritterstraße 6 im 2. Stock. 4.1.

Akademiestraße 42

ist im 3. Stock ein hübsches Zimmer mit Pension sofort zu vermieten. *

Angenehmes, gemütliches Heim

findet ein Fräulein bei besserer Familie. Näheres Douglasstraße 8, 4. Stock rechts. *

Schlafstelle zu vermieten.

* Schlafstelle für monatlich 6 M sofort zu vermieten, Hinterhaus, 3. Stock. Näheres im Laden Durlacherstraße 29.

Zwei Schlafstellen

sind sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 2 im Laden. *2.1.

Zimmer-Gesuche.

* Zwei möblierte Zimmer werden von jungen Kaufleuten gesucht. Separater Eingang erwünscht. Offerten mit Preisangabe, Kasse und Bedienung unter Nr. 9252 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht freundliches, fein möbliertes Zimmer von solidem Herrn, event. mit guter voller Pension. Offerten unter Nr. 9258 an das Kontor des Tagblattes.

12000 Mark

sind auf ein gutes Haus zu 5% als zweite Hypothek auf 1. Januar auszuleihen. Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 9248 an das Kontor des Tagblattes richten.

II. Hypothek, 13000-14000 Mark, werden auf ein Haus in guter Lage nach 38% der Schätzung gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 9254 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

* 20000 Mark, II. Hypothek, werden per sogleich auf ein rentables Herrschaftshaus in bester Lage hier gesucht. Nur direkte Offerten unter Nr. 9257 an das Kontor d. Tagbl.

*2.1. Ein pünktlicher Pächter sucht an II. Stelle ungefähr

20000 Mark

zu 5% auf ein Haus im Mittelpunkt der Stadt (Geschäftslage). Hiervon wären aber nur etwa 1000 M. event. gleich erforderlich, das Andere wäre nach Rücksprache zu regeln. Vermittler vollständig ausgeschlossen. Werthe Adressen wollen gesl. im Kontor d. Tagbl. unt. Nr. 9265 niedergelegt werden.

Prima**II. Hypothek**

ca. 20000 Mark, auf erstklassiges Objekt zu 4 1/2% per sofort oder auf 1. Januar gesucht. Absolut sichere Anlage. Offerten unter Nr. 9250 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Dienst-Anträge.

4.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, zu kleiner Familie auf 1. Januar gesucht. Näheres Ritterstraße 6.

* Auf 1. Januar wird ein braves, fleißiges Mädchen zu einer kleinen Familie ohne Kinder gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße 108, 2. St.

* Suche per sofort ein Mädchen für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Amalienstraße 46, zur Voreiley.

* Zu kinderlosem Ehepaar wird auf 1. Januar eine durchaus zuverlässige Person gesucht, welche die feinere Küche und das ganze Hauswesen besorgen kann. Hoher Lohn. Offerten unter Nr. 9244 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junges Mädchen wird für sofort nach auswärts gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Kaiserstraße 63, 2. Stock.

Sch. Köchinnen, Zimmermädchen,

Haus-, Kinder- und Küchenmädchen etc. finden Stellen durch Aug. Schmitt, Haupt-Centralbüro, Hirschstraße 28, 2. Stock. Telefon 1293.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht auf sofort Stelle als Mädchen allein, Zimmermädchen oder als Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Durlacherstraße 38 im 3. Stock.

* Ein besseres Zimmermädchen mit guten Zeugnissen, gefesteten Alters, im Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln sowie in allen häuslichen Arbeiten bewandert, sucht Stelle in seinem Hause auf sofort oder 1. Januar. Dasselbe würde auch eine Stelle als Weißzeugbeschleierin annehmen. Offerten unter Nr. 9264 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

C. Nach auswärts wird ein zuverlässiges, im Kochen erfahrenes Mädchen gesucht zu nur Herrn und Dame. Eben solche Stelle ist auch zu einer Dame nach auswärts vorgemerkt. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Ein fleißiges, anständiges Mädchen sucht Stellung in kleinem Haushalt für sofort; dasselbe würde auch Aushilfe annehmen. Zu erfragen Zähringerstraße 46, 2. Stock, Hinterhaus.

* Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle für Küchen- und Hausarbeit. Zu erfragen Ruppurrerstraße 20, Seitenbau 2 im 4. Stock links.

*2.1. Für ein äußerst zuverlässiges, tüchtig, u. solid. Mädchen, m. gut. Zeugnissen u. Empfehlungen wird in best. Hause Karlsruhe's auf 1. Jan. od. früher bei ein. Dame od. Kleir. Familie dauernde Stellung bei gut. Behandlung gesucht. Gest. Anträge werden an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 9262 erbeten.

C. Zu kleinen Haushalt wird ein im Kochen erfahrenes Mädchen gesucht; auch ein Zimmermädchen, welches nähen kann, sowie ein tüchtiges Mädchen für alle Arbeit. Eintritt sogleich oder auf 1. Januar. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Näherinnen

finden Beschäftigung bei Kürschner Aug. Sauerwein, Kaiserstraße 170.

Küchenmädchen

bei hohem Lohn per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

Dienstmädchen,

welches bürgerlich kochen kann, Hausarbeit übernimmt und gut empfinden ist, wird bei hohem Lohn nach Frankfurt a. M. gesucht. Näheres Hebelstraße 9, eine Treppe hoch.

Mädchen gesucht.

* Ein junges Mädchen für häusliche Arbeit sofort gesucht: Waldstraße 30, parterre.

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Kriegstraße 52, 1. Stock.

M. Kellnerin,

eine einfache jüngere, in guter Lokal, sowie ein Hausmädchen für Hotel finden sofort gute Stellen durch Frau Mayer, Fasanenstraße 35.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen wird zu möglichst baldigem Eintritt auf unser Bureau gesucht.

Dampfrockhaar-Spinnerei
Carlo Pacchetti & Co.,
G. m. b. H.,
Bannwald-Allee 24.

Kochlehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen, welches unentgeltlich das Kochen erlernen will, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 231. Ebenfalls wird auch ein tüchtiges Spülmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht.

F. 1 Hotelhausburche, 2.1.
1 Zimmermädchen

sofort gesucht.
Büreau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Einlegerin

wird gesucht.
Buchdruckerei Bonning, Karlstraße 20.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine ganz unabhängige Frau, die durchaus tüchtig und reinlich ist, wird für einige Stunden des Tages zur Hilfe gesucht. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bußfrau-Gesuch.

* Für jeden Nachmittag wird für einige Stunden eine Bußfrau gesucht. Näheres Herrenstraße 37 im Laden.

Abbruch.

*2.1. Das Wohnhaus Rheinstraße 34 in Mühlburg ist auf Abbruch zu vergeben. Näheres bei Ludwig Trunzer, Architekt, Yorkstraße 41.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches im Nähen, allen feinen Handarbeiten, in der Musik, sowie auch in der Haushaltung gut bewandert ist, sucht in guter Familie Stellung als Zimmermädchen. Zu erfragen Ostendstraße 4, 3. Stock.

Stelle-Gesuch.

Ein Fräulein sucht Stelle als **Verkäuferin**, gleichviel welcher Branche. Colonialwaaren bevorzugt. Offerten unter Nr. 9247 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Flotte Verkäuferin,

große Figur, sucht sofort Engagement. Gest. Offerten unter Nr. 9222 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Gesuch.

Gebildete Dame (Norddeutsche), geschäftskundig, etwas musikalisch, sucht mit Kapitaleinlage Theilnahme an einem besseren Geschäft, in welchem sie selbst thätig sein könnte. Offerten unter Nr. 9263 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junges, kräftiges Mädchen sucht auf sofort Stelle zu kleiner Familie. Zu erfragen Etlingerstraße 59, 4. Stod.

Eine gesunde Amme

sucht Stellung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *

Beschäftigungs-Gesuche.

* Junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Dorfstraße 14 im 3. Stod rechts.

* Eine alleinstehende Wittwe, welche im Kochen und allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht Vormittags Beschäftigung. Näheres Waldhornstraße 12, Seitenbau, 3. Stod.

* Anständige Frau sucht Beschäftigung im Umändern und Ausbessern von Damengarderobe und Wäsche. Näheres Leopoldstraße 14, parterre.

* Junger Kaufmann würde einem Handwerker in seinen freien Abendstunden die Bücher führen event. auch Neujaarsrechnungen schreiben. Offerten unter Nr. 9251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bahnhofstraße 10 IV

wird Wäsche zum Bügeln und Glanzbügeln angenommen.

Vorhänge! Vorhänge!

* Drei bis vier Meter lange Vorhänge, weiß oder crème gestärkt und auf Rahmen gespannt 70 Pfg. das Paar, werden dieselben gewaschen, gestärkt und gespannt 1,20 Mk. das Paar. Dieselben erhalten durch das Spannen auf Rahmen das Aussehen wie neu.

Neutwascherei Bähringerstraße 98, Seitenbau, parterre, gegenüber dem Rathhause.

Schneiderarbeit

sowie auch Abänderungen und Reparaturen werden bei billiger Berechnung pünktlich besorgt: Rüppurrerstraße 9 im Hinterhaus, 3. Stod. *

Puppen-

Köpfe, Küchen, Zimmer, Wagen, Schauelpferde, Spielwaaren aller Art werden repariert und bemalt: Luisenstraße 44, 2. Stod rechts.

Ein geübter Violinist

wünscht sich mit einem Klavierspieler zu vereinigen behufs Ausübung von Gesellschafts- und Tanzmusik; auch wäre derselbe geneigt in einem Orchester für Frühlings- und Konzertmusik mitzuwirken. Näheres Bähringerstraße 27, 2. Stiegen hoch links.

Verloren

wurde ein goldener Herrenring mit großem durchsichtigen Glasstein. Abzugeben gegen gute Belohnung Hirschstraße 4, Stod 3.

Hausverkauf.

2.1. In bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein gut erbautes Haus preiswerth zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für jeden

Geschäftsbetrieb

und werden die Bedingungen günstig gestellt. Gest. Anfragen nur von Selbstkäufern unter Nr. 9259 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf.

* Unter der Schöpfung ist ein 3 stöck. 4 Zimmerhaus in ruhiger Lage sofort zu verkaufen, ebenso ein Haus mit Friseurgeschäft um 36 000 Mk. in centraler Lage. Offerten von Käufern erbeten unter Nr. 9261 an das Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

Mitte der Stadt ist eine gut gehende Metzgerei sofort oder auf 1. Januar zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Herrenpelzmantel (Bisam) ist zu verkaufen: Hirschstraße 19, parterre.

* Eine gut erhaltene Nähmaschine, sehr geeignet als Weihnachtsgeschenk, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 17, Hinterhaus, 2. Stod.

* Ein noch gut erhaltener, verstellbarer Kinderstuhl ist zu verkaufen: Winterstraße 34, parterre rechts.

2.1. Ein fast neuer Frackanzug für mittelgroße Person und ein Gehrock sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.1. Ein junger, prachtvoller Pöcherhund, acht, von prämierten Eltern, und 1 Photographen-Apparat nebst Zubehör, für Weihnachtsgeschenk billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Aus meiner Sammlung verkaufe ich noch einige gute, alte, deutsche und italienische

Geigen

weit unter dem Werth. Näh. Rudolfstr. 15 V.

Divan.

*2.1. Ganz neue Cottelin-Divan in See gras gearbeitet 32 Mk., in Crin d'Atrique 36 Mk., hochf. Kameeltaschen mit Kopfhaar für nur 55 u. 64 Mk. zu verkaufen. Große Auswahl von Kameeltaschen, beste Gelegenheit für Weihnachtsgeschenke. Kein Laden, daher die billigsten Preise. R. Köhler, Tapezier, Schützenstraße 56 im Hof links.

Zwei eiserne Kinderbettstellen sind billig abzugeben: Kaiserstraße 189 im Laden.

Frischer Ofen,

wenig gebraucht, billig zu verkaufen: Karlstraße 49 a bei J. Schwarz. *

Eröffnung

der

2.1.

Weihnachts-Ausstellung

bei

Lina Berthold Wwe.,

19 Karl-Friedrichstrasse 19.

Spezial-Geschäft in Chocoladen, Cacao, Thee, ff. Dessert, Marzipan, Honigkuchen, engl. Biscuits etc. etc.

Grösste Auswahl am Platze in Gegenständen für Puppenküchen und Kaufläden.

Wollene Bettdecken, Steppdecken, Daunen-Steppdecken, Spachtel- und Lacet-Bettüberdecken

empfehlen in allen Preislagen

Otto Fischer, Grossh. Hoflieferant

(vormals J. Stüber),

Kaiserstrasse 130. — Telephon 270.

An den 4 Sonntagen vor Weihnachten ist mein Geschäft von 11—6 Uhr geöffnet.

**Leopold Kölsch,
Weiss & Kölsch Détail,
211 Kaiserstrasse 211,
empfiehlt**

Taschentücher

in
Leinen, Halbleinen, Baumwolle, Seide
in grösster Auswahl.

Aufträge zum Besticken bis 15. Dezember erbeten.

Zu verkaufen:
1 Herrenüberzieher mittl. Größe, 1 blaues Damenjaquet, 1 blaues Kleid. Offerten unter Nr. 9227 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nähmaschine,
eine noch ganz neue, nach neuester Construction, mit allen Bestandtheilen. Ist wegen Plahmangel sehr preiswerth zu verkaufen. Näheres Lessingstraße 28, parterre.

Herde zu verkaufen.
* Ein kleinerer, sowie ein größerer Herd, sehr gut im Stande, ausnahmsweise billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 1, 1. Stod.**

Gasapparat,
dreiflammig, wenig gebraucht, ist zu verkaufen: **Kaiser-Allee 21, parterre.**

Eine Dezimalwaage,
300 kg Tragkraft, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Kronenstrasse 20, Eingang im Hof.**

Für Restaurants und Cafés!
Billard zu verkaufen, ein vorzügliches Fabrikat, wenig gespielt, wegen Wegzugs. Näheres durch die Annoncenexpedition **G. L. Daube & Co. hier, Herrenstraße 33, 3. Stod.** 3.1.

Als Weihnachtsgeschenk.
*2.1. Zwei schöne Originalgemälde von R. Gleichauf („Babische Landesstrachten“ sowie „Großherzog Friedrich“) sind zu verkaufen im Buchhandlungsladen **Kaiserstraße 135.**

**Puppenwagen mit Bett,
Puppenküche mit Herd**
und reichlicher Einrichtung billig zu verkaufen: **Klauprechtstraße 9 im 2. Stod.**

Briefmarken-Album.
Eine Briefmarkensammlung, über 700 Stück, schöne und seltene Exemplare, ist für **20 Mark** zu verkaufen. Anzusehen von **12-3 Uhr täglich: Werberstraße 49 im 3. Stod.** 2.1.

**600 Stück
Christbäume**
sind billig zu verkaufen. Näheres **Wirtschaft zum Pfannenstiel, Kapellenstraße.**

Hauskauf.
In der Südstadt wird ein rentables Haus, möglichst **Eckhaus,** zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 9253 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.
* Suche in Mühlburg ein kleineres Haus mit Gärten mit 1000 Mark Anzahlung zu kaufen. Direkte Offerten unter Nr. 9239 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Milchgeschäft
mit circa 80 bis 100 Liter täglichem Umsatz wird zu **kaufen gesucht.** Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Bäckerei-Kauf.
2.1. In günstiger Lage wird gutes Geschäft von auswärtigem, zahlungsfähigem Bäcker zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 9256 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianino,
2.1. einfaches, noch gut erhaltenes, zu **kaufen gesucht.** Offerten unter Nr. 9238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Puppenstube od. -Küche zu kaufen gesucht,
größere, gebrauchte, möblirt oder unmöblirt. Offerten unter Nr. 9233 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Feinste Gänseleberwurst
empfiehlt
Chr. Zimmermann, Würstler,
*3.1. **Kaiserstraße 227.**

Gebrüder Faber,
Kaiserstrasse 82, zwischen Lamm- u. Karl-Friedrichstr.

Unsere Weihnachts-Paquete
zu Mk. 1.50, 2.—, 3.—, 4.—, 5.—, 6.—, 7.—, 8.— u. 9.—
empfehlen wir auf's Beste.
Ferner kommt ein Posten **weiss Damast**, 130 cm breit, zu Bettbezüge, pro Meter 72 Pfg. zum Verkauf.
Diese Qualität ist sehr preiswerth. Ansicht erwünscht.
Nur so lange Vorrath

Kinderbettstelle



ganz genau wie Muster, 140/70 cm, vorrätzig in weiss, elfenbein und broncirt, an beiden Seiten zum Abschlagen, mit verstellbarer Drahtmatratze, Mk. 20.— incl. Vorhangstange.
Billigere **Bettstellen** von Mk. 7.— an.
Matratzen von Mk. 5.— an stets vorrätzig.
Coupons in **Kleiderstoffen** und **Baumwoll-waren** in nur gediegenen Qualitäten sind zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen aufgelegt. 3.1.

Zinscoupons per 1. Januar 1903

löse ich von heute ab ein.

Den An- und Verkauf von Werthpapieren jeglicher Art besorge ich coulantest.

Bankgeschäft A. Marx, Karlsruhe,
Friedrichsplatz 11.

Geschwister Maisch,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,
empfehlen ihr großes Lager in

Thee, Kaffee, Cacao, Schoko-
laden, Bonbons, Cognac, Süd-
weinen und einschl. Artikeln.

Proben stehen kostenlos zu Diensten, auch
können die verschiedenen Theesorten im Lo-
cale selbst versucht werden. 9.1.

M. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlen täglich frisch eintreffend:
holl. Schellfische, Cabeljan,
Rothzungen, Hechte, Zander,
Ostender Soles,

Blaufelchen

Kieler Bücklinge,
Kieler Sprotten.

Räucherlachs, Spickaal,
geräucherte Schellfische,
Flundern, Seeaal,
franz. Hochsee-Bücklinge.

Mal und Sering in Gelée.

Bratheringe, marin. Seringe,
Nennaugen.

Necht russ. Caviar,
direkte Bezüge in versch. Preislagen.

Delikatesenfüße,
Kaiser-Gänseleberwurst,
Pommer'sche Gänsebrust.

Frankfurter, Nürnberger
u. Schwarzwälder Würstchen,
Wertheimer Leber- und
Griebenwürstchen.

Straßburger Bratgänse,
junge Hähnen, Enten etc. etc.

Bozener Dauermaronen,
Teltower Rübchen.

Regelbahn zu vergeben.

*3.3. Auf meiner neurenovierten Regelbahn mit
gutem Material sind noch einige Abende zu ver-
mieten. Schäfer, 3. Württembergischerhof, Umland-
straße 22.



Wilh. Devin,

Hof-Uhrmacher,

124^b Kaiserstrasse * Telephon 236.

Reichhaltigste Auswahl

in

Tafel- und Wanduhren
Hausuhren

zu den billigsten Preisen.

Allerneueste Auszeichnung!

Oberlausitzer Gewerbeausstellung

Zittau, Oktober 1902

Goldene Medaille

für

Junker & Ruh-Oefen

D.-R.P.

D.-R. G.-M.

Zeugnis: W. v. Beesten, Bürgermeister, schreibt:

Die Junker & Ruh-Oefen sind doch die besten. Einen Ofen Nr. 2 benutze
2.1. ich beständig über 20 Jahre.

Junker & Ruh, Karlsruhe i. B.

Vertreten in allen besseren
Geschäften der Branche.

Fabrik und Muster-Lager
Sofienstrasse 63-67.

Statt besonderer Nachricht.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend verschied sanft nach kurzem Leiden unser lieber
Vater, Schwieger- und Großvater

Joh. Bapt. Mathis,
Kanzleirath,

in seinem 80. Lebensjahre.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Rendant Mathis.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1902.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 4. Dezember, Nachmit-
tags 2¹/₂ Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Blumenspenden bittet man im Sinne des Entschlafenen zu unterlassen.

Geräuch. Lachs,
 „ Aale,
 „ Flunders,
 „ Bücklinge u. Sprotten etc.
 frisch eingetroffen und empfiehlt
Herrn Munding,
 Hoflieferant.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 3. Dezbr. 21. Abonnements-
 Vorstellung der Abtheilung C (graue Abbon-
 nementskarten). Große Preise. Zur Feier des
 Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer königlichen
 Hoheit der Großherzogin. In festlich be-
 leuchtetem Hause. In neuer Inszenierung und
 Ausstattung. Neu einstudiert: **Don Juan.**
 Oper in 2 Akten von Lorenzo da Ponte.
 Musik von W. A. Mozart. „Donna Elvira“:
 Claire La Porte-Stolzenberg als
 Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Donnerstag den 4. Dezbr. 22. Abonnements-
 Vorstellung der Abtheilung A (rothe Abbon-
 nementskarten). Mittel-Preise. Zum 1. Male
 wiederholt: **Monna Vanna.** Schauspiel
 in 3 Akten von Maurice Maeterlinck, deutsch
 von Friedrich von Oppeln-Bronikowski. An-
 fang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 5. Dezbr. 22. Abonnements-
 Vorstellung der Abtheilung B (gelbe Abbon-
 nementskarten). Mittel-Preise. **Marie, die
 Tochter des Regiments.** Römische Oper
 in 2 Akten von Saint-Georges und Bayard,
 überfetzt von R. Gossmick. Musik von Gaetano
 Donizetti. „Marie“: Claire La Porte-
 Stolzenberg als Gast. Anfang 7 Uhr.
 Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 6. Dezbr. 22. Abonnements-
 Vorstellung der Abtheilung C (graue Abbon-
 nementskarten). Kleine Preise. **Der Geizige.**
 Lustspiel in 5 Akten von Molière; nach
 Dingelstedt's Bearbeitung und Uebersetzung.
 — **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von Max
 Bernstein. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag den 7. Dezbr. 23. Abonnements-
 Vorstellung der Abtheilung B (gelbe Abbon-
 nementskarten). Große Preise. **Don Juan.**
 Große Oper in 2 Akten mit den dazu kom-
 ponirten Rezitativen von W. A. Mozart.
 „Elvira“: Claire La Porte-Stolzen-
 berg als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende
 nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

2. Dez. Wilhelm Prager von Bukarest, Fabrikant
 hier, mit Helene Kimmel v. Darmstadt.
 2. „ Joseph Schmalz von Gamsburst, Bahn-
 arbeiter hier, mit Katharina Sucker
 von Pfaffenroth.

Geburten:

26. Nov. Joseph Hugo Vater Joseph Schuck, Vice-
 wachmeister.
 28. „ Robert Erwin, Vater Theodor Glasstetter,
 Postschaffner.
 28. „ Gustav Friedrich Hermann, Vater Gustav
 Gg. Friedrich Laue, Schreiner.
 1. Dez. Katharina Magdalena, Vater Friedrich
 Wilhelm, Dreher.
 2. „ Josef, Vater Emil Andreas Ködinger,
 Maschinenmeister.

Todesfälle:

29. Nov. Franz Müller, Hof-Theaterwächter a. D.,
 ein Ehemann, alt 55 Jahre.
 30. „ Wilhelm, alt 10 Monate 26 Tage, Vater
 Wilhelm Spangenberg, Schlosser.
 2. Dez. Wilhelm Meßger, Privatier, ein Wittwer,
 alt 73 Jahre.

Thee- und Kaffee-Service, Dessert-Service

3.1. in allen Preislagen und grosser Auswahl.

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,** Rondelplatz.



Liederhalle Karlsruhe.

Unter dem Protektorate Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs
 Friedrich von Baden.

Samstag den 6. Dezember 1902

im grossen Saale der Festhalle

FEST-KONZERT

zur Feier des 60-jährigen Bestehens

unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Margarethe Gerstäcker**, Konzertsängerin aus
 Hannover, Fräulein **Henriette Schelle**, Klavier-Virtuosin aus Köln, Fräulein **Elfriede
 Mahn**, Hofschauspielerin, sowie der Herren Hofschauspieler **Wilhelm Kempf** und
Max Schneider.

Hierzu laden wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen freundl. ein.
 Die für dieses Konzert erforderlichen **besonderen Eintrittskarten** werden am
Donnerstag und **Freitag** den 4. und 5. Dezember, jeweils nachmittags von 2—4 Uhr,
 im Vereinslokal (Eingang Kaiser-Passage 21) gegen **Vorzeigung der entsprechenden
 Zahl von Mitgliedskarten** abgegeben.

Die Mitgliedskarten selbst berechtigen bei dieser Veranstaltung nicht zum Eintritt.
 Alle **nummerierten** Plätze (im Saal und auf beiden Gallerien) dürfen nur von Mit-
 gliedern oder deren Angehörigen besetzt werden.
 Der Zutritt zur oberen Gallerie ist nur mit Karten, die den Kontrolstempel des Stadt-
 rats tragen, zulässig.

Während der einzelnen Vorträge bleiben die Saalthüren geschlossen.
 Eingang zu den Plätzen mit **geraden** Nummern **rechts** der Festhalle (Garderobe-
 anbau), zu den Plätzen mit **ungeraden** Nummern **links** der Festhalle (**früherer** Stadt-
 garteneingang), zu den nicht nummerierten Plätzen nach Wahl rechts oder links.

Antang 7 Uhr abends, Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.
 Oeffnung der Festhalle $6\frac{1}{4}$ Uhr.

2.1.

Der Vorstand.

Festhalle Karlsruhe.

8 Abonnements-Konzerte des Grossherzoglichen Hoforchesters

(verstärkt durch auswärtige Künstler).

IV. Konzert

Mittwoch den 10. Dezember 1902.

Solisten: Die Damen **Käthe Warmersperger, Christine
 Friedlein** und die Herren **Hans Bussard, Max
 Pauli, Jan van Gorkom u. Peter Lordmann.**

Gemischter Chor: Geladene Damen u. Herren,
Hof-Theaterchor,

unter Leitung des Herrn Generalmusikdirektors

Felix Mottl.

Programm.

- I. „Der Streit zwischen Phoebus und Pan“. Drama per Musica. J. S. Bach.
 Für Soli, Chor u. Orchester. (Zum erstenmal in Karlsruhe.)
 II. Dritte Symphonie (Eroica) Es-dur op. 55 L. v. Beethoven.
 Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Generalprobe: Mittwoch den 10. Dezember,
 Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Karten hierzu à Mk. 1.50 sind an der Kasse, Festhalle rechts, zu haben.

Programme mit Text sind an den Abendkassen à 10 Pfg. zu haben.